

a) **Öffentliche Ausschreibung**

Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Europäisches Zentrum für Kunst- und Industriekultur GmbH
66333 Völklingen/Saar
Telefon: +49 (0) 6898-9100-100
Telefax: +49 (0) 6898-9100-111

b) öffentliche Ausschreibung

c) Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung: Weltkulturerbe Völklinger Hütte

e) **Vergabenummer: 2017-EU-036**

Präventivmaßnahmen 2018

**4. Teilprojekt Leitungen und Wasserverschlüsse Cowpergasse
Stahlbau-, Korrosionsschutz-, Dekontaminationsarbeiten**

ca. 350 m² Kern- und Blattrost entfernen

ca. 50 m Großrohr DN 2000 innen entleeren und reinigen (Schadstoffe)

ca. 330 m² Oberflächen von Schadstoffen reinigen

ca. 20 m² Reparaturbleche für Rohrleitung DN 1200

ca. 850 St Hollo Bolt M12 liefern und einbauen

ca. 3000 kg Austauschstahl

ca. 35 m² Reparaturbleche für Rohrleitung DN 2000

ca. 2000 St Schließringbolzen liefern und einbauen

ca. 520 m² Korrosionsschutz

Aufteilung in Lose: nein

g) Möglichkeit, Angebote einzureichen für :

h) Ausführungsfrist:

Präventivmaßnahmen 2018

4. Teilprojekt Leitungen und Wasserverschlüsse Cowpergasse

KW 46/2017 KW 18/2018

i) Anforderungen der Verdingungsunterlagen für **Alle Gewerke**

ab: 09.10.2017

Bewerbungsunterlagen sind bei:

Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Rathausstraße 75-79

66333 Völklingen

Denkmalbauabteilung Fr. Mira-Anna Weigand

Telefon: +49 (0) 6898-9100-126

Telefax: +49 (0) 6898-9100-128

E-Mail: Mira.Anna-Weigand@voelklinger-huette.org

per E-Mail oder als Papier mit einer Vorbestellungsfrist von 1 Tag abzuholen.

j) **Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen Pro Gewerk bei Abholung 10,00 €**

Erstattung: nein

Zahlungsweise:

Banküberweisung

Empfänger:

Weltkulturerbe Völklinger Hütte

IBAN:

DE77 5905 0000 0020 0163 33

BIC:

SALADE55xxx

Geldinstitut:

Landesbank Saar (SaarLB)

Die Verdingungsunterlagen werden gegen Nachweis der Einzahlung ausgegeben.

Auf dem Überweisungsbeleg muss der Vermerk „AUSSCHREIBUNG PRÄVENTIVMAßNAHMEN 2018 –

4. TEILPROJEKT LEITUNGEN UND WASSERVERSCHLÜSSE COWPERGASSE - STAHLBAU-, KORROSIONSSCHUTZ-,

DEKONTAMINATIONSSARBEITEN“ angegeben sein. Die Verdingungsunterlagen können bei der Kontaktstelle abgeholt werden,

montags bis donnerstags 8.00-16.00 Uhr, freitags 8.00-14.00 Uhr. Ein Versenden der Verdingungsunterlagen ist möglich, wenn

zuvor der Vergabestelle der Überweisungsbeleg unter vollständiger Angabe der Bieteradresse zugeschickt wurde (am schnellsten per E-Mail oder per Fax).

k) Ende der Angebotsfrist:

Präventivmaßnahmen 2018

4. Teilprojekt Leitungen und Wasserverschlüsse Cowpergasse

24.10.2017 / 10.00 Uhr

l) Postzustellung an: **Weltkulturerbe Völklinger Hütte**

Europäisches Zentrum für Kunst- und Industriekultur GmbH

Rathausstraße 75-79

66333 Völklingen/Saar

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung:

Weltkulturerbe Völklinger Hütte
66333 Völklingen, Rathausstr. 75-79
Erdgeschoss

Präventivmaßnahmen 2018

4. Teilprojekt Leitungen und Wasserverschlüsse Cowpergasse 24.10.2017 / 10.00 Uhr

Ausschreibung

p) Geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge*

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

s) Geforderte Eignungsnachweise:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstabe : a b c d e f VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen.

Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

t) Die Bindefrist endet am:

Präventivmaßnahmen 2018

4. Teilprojekt Leitungen und Wasserverschlüsse 23.11.2017

Cowpergasse

w) Auskünfte erteilt: Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Denkmalbauabteilung
Fr. Mira-Anna Weigand
Telefon: +49 (0) 6898-9100-126

Völklingen den 06.10.2017

Prof. Dr. Meinrad Maria Grewenig

Generaldirektor